

Pater D o l d - Beuron

Berlin, den 6. ~~XXXX~~ Mai 1938

Sehr geehrter Herr Pater !

Ihr Schreiben vom 30. März 1938 an Herrn Geheimrat Brandi hat dieser, leider mit einiger Verspätung, an uns weitergeleitet, da er der Ansicht ist, daß Ihre Arbeit über den Edictus Rothari am besten in unsere Zeitschrift paßt. Das Deutsche Archiv erscheint seit diesem Jahre wieder in engster Verbindung mit dem Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde, während die Beihefte diese Bezeichnung wieder aufgegeben haben und unter Geheimrat Brandi als Herausgeber stark verselbständigt worden sind. Nicht zuletzt diese organisatorischen Veränderungen haben die Verzögerung in der Beantwortung Ihres Schreibens veranlaßt.

Im Auftrage des Präsidenten des Reichsinstituts, Herrn Professor Stengel, bitte ich Sie nunmehr, uns Ihr Manuskript unverbindlich einmal einzusenden, da es uns der Materie nach durchaus als zum Abdruck geeignet erscheint.

Heil Hitler !

I.A.

G.

führende Stand, den die Geschichtswissenschaft in Wien, in den letzten Jahrzehnten innegehabt hat, wäre ohne Ihre Tätigkeit als akademischer Lehrer kaum möglich gewesen. Ich persönlich möchte Ihnen, als meinen akademischen Lehrer, nochmals meinen aufrichtigen Dank aussprechen.

Nicht weniger schwer wäre es, Ihr wissenschaftliches Werk in kurzem zu umreißen. Ihre Werke, angefangen von den kleinen Studien zu den Karolinger Diplomen, zur österreichischen Geschichte, dann die Urbar Ausgaben, die karolingische Wirtschaftsentwicklung und die Grundlagen, um nur die wichtigsten zu nennen, kann man sich heute aus der Entwicklung der Geschichtswissenschaft nicht mehr wegdenken, denn sie haben auch bei denen, die es nicht zu geben wollten, doch umwälzend gewirkt und die deutsche Geschichtswissenschaft hat allen Grund, Ihnen dankbar zu sein. Ich wiederhole nochmals in Freude die aufrichtigsten Glückwünsche in meinem eigenen Namen und im Namen des Reichsinstituts für ältere deutsche Geschichtskunde.

Empfangen Sie die Versicherung aufrichtigster Verehrung

Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener